

## Regionaler öffentlicher Kräutergarten

<b>Projektträger:</b>	Kräuterpädagogin Sabine Langheinrich-Schüler
<b>Themenschwerpunkt:</b>	Umweltbildung, Naturschutz, Landschaftspflege
<b>Gemeinde/Stadt/Lage:</b>	Hohenroda, Ortsteil Ausbach
<b>Dauer</b>	geplante Eröffnung September 2019



### DAS PROJEKT

Aus einem wilden privaten Gelände wurde mit viel Arbeit, Mühe und finanziellem Aufwand ein blühender, der Öffentlichkeit zugänglicher, Kräutergarten als Schau-, Lehr-, und Erholungsgarten angelegt. In diesem sind nun rund 200 verschiedene Kräuter, Blumen und andere Pflanzen zu finden. Um auch Schulklassen und Kindergärten mehr kindgerechte Informationen zu bieten, werden dringend noch Mittel für eine bunte, leicht verständliche Beschilderung benötigt. Außerdem ist ein Pavillon geplant, um auch mit einer Gruppe bei unsicherem Wetter oder Hitze geschützt sitzen zu können und Wissen zu vermitteln. Ein paar Bänke und ein Papierkorb wären auch nötig. Da der Garten mit seiner Vielfalt sehr viele verschiedene Insekten anzieht, wäre auch diesbezüglich ein buntes informatives Eingangsschild wünschenswert. So könnten die Kinder auf Insekten-Suche gehen und könnten gleich Informationen darüber sammeln. Dies alles ist mit privaten Mitteln nicht mehr zu bewältigen. Darum werden dringend Gelder durch die Umweltlotterie benötigt.

### BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Im dem öffentlichen Kräutergarten können Schulklassen, Kindergärten, Vereine und alle anderen Interessierten die Bedeutung von Wildkräutern, Heilkräutern, Küchenkräutern usw. erfahren. Sie lernen wie man die Kräuter erkennt, nutzt und schützt. In dem sie diese kennen lernen, wird auch das Bewusstsein für den Naturschutz gestärkt. Auch Insekten profitieren von dem Kräutergarten.